STATISTISC

Artikel-Nr. 4131 90002

Männlich

Weiblich

7usammen

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 2/90 Einzelpreis DM 4,80

694

494

648

14.08.90

824

588

773

Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im April 1990

1. Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter und Angestellten in Baden-Württemberg seit 1984 (Jahresdurchschnitte)

716

512

670

Geschlecht	1984	1985	1986	1987	1988	1989
			D	М		
	Arbeiter in	der Industrie (eir	nschließlich Hoch	- und Tiefbau)		
		Bruttostun	denverdienste			
Männlich	16,77	17,50	18,23	19,03	19,76	20,57
Weiblich	12,40	12,99	13,53	14,13	14,69	15,26
Zusammen	15,81	16,51	17,20	17,98	18,69	19,46
		Bruttowoo	henverdienste		a	

744

530

695

771

550

723

792

568

744

Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe

		Kaufmännisc	he Angestellte			
Männlich	3 871	4 006	4 151	4 307	4 509	4 670
Weiblich	2 531	2 625	2 777	2 871	2 994	3 116
Zusammen	3 165	3 277	3 438	3 556	3 721	3 867
		Technische	Angestellte			(*)
Männlich	4 403	4 588	4 769	4 956	5 152	5 342
Weiblich	3 014	3 116	3 243	3 389	3 531	3 671
Zusammen	4 296	4 474	4 649	4 834	5 023	5 205
		Angestellte	insgesamt			
Männlich	4 140	4 304	4 473	4 649	4 849	5 026
Weiblich	2 565	2 660	2 815	2 914	3 038	3 163
Zusammen	3 552	3 692	3 879	4 021	4 201	4 364

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN-WÜRTTEMBERG Postfach 10 60 33 · 7000 Stuttgart 10 · Telefon (0711) 641 - 0 · Telex 722 815 stala d

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in den Gehalts- und Lohntarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definitionen der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

Arbeiter

Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchegebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfshandwerker, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Angestellte

Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderen Erfahrungen und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen oder technischen Kenntnissen.

Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestelle, die als Aufsichtspersonen einer kleineren Zahl von überwiegend ungelernten Arbeitern vorstehen.

Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Arbeitsstunden, die über die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufgebrachten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verdienstverhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbebereichen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1978 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel: $\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

Zeichenerklärung:

- / = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).
- () = Eingeschränkte Aussagefähgkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.
- = Nichts vorhanden.

2. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg 1938 und 1950 bis 1989

Jahres-	Brut	tostundenverdie	enste	Brut	ttowochenverdie	enste	Bezahlte Wochenstunden			
durch- schnitt	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	
1938	5,0	6,1	7,8	6,0	7,1	9,1	119,5	1105	4475	
1950	8,0	9,7	12,4	9,2				116,5	117,5	
1951	9,2	11,1	14,2	10,6	10,9 12,5	14,0	114,7	111,8	112,8	
1952	9,8	11,9	15,2	11,3	13,3	16,0 17,1	114,3	111,4	112,4	
1953	10,1	12,3	15,7	11,9	14,0	17,1	113,8 115,1	111,0	112,0	
1954	10,5	12,7	16,2	12,5	14,7	18,8	117,1	112,2	113,2	
1955	11,1	13,5	17,2	13,5	15,9	20,4	117,1	114,2	115,2	
1956	12,1	14,7	18,8	14,2	16,8	21,5		114,8	115,8	
1957	13,0	15,8	20,2	14,8	17,4	22,3	116,4	113,5	114,5	
1958	14,0	17,0	21,7	15,7	18,5	23,7	112,7 111,2	109,9	110,9	
1959	14,9	18,0	23,0	16,7	19,7	25,7	111,3	108,4	109,4	
1960	16,4	19,9	25,4	18,4	21,7	27,8	111,4	108,5	109,5	
1961	18,2	22,0	28,0	20,1	23,7	30,4	110,5	108,6 107,7	109,6	
1962	20,2	24,5	31,3	22,1	26,1	33,4	108,5	107,7	108,7	
1963	21,7	26,3	33,5	23,7	27,9	35,7	108,5	105,8	106,8	
1964	23,6	28,6	36,5	25,8	30,4	38,9	108,1	105,4	106,3 106,4	
1965	26,0	31,5	40,1	28,5	33,6	43,0	109,2	106,5		
1966	27,8	33,7	43,0	30,3	35,7	45,7	108,2	105,5	107,5 106,4	
1967	29,0	35,1	44,7	30,1	35,5	45,5	103,8	101,2		
1968	30,1	36,5	46,5	32,1	37,8	48,4	106,1	101,2	102,1	
1969	32,9	39,9	50,9	35,8	42,2	54,1	108,2		104,3	
1970	37,5	45,4	57,9	40,9	48,2	61,7	108,2	105,5	106,4	
1971	42,1	51,0	65,0	44,9	52,9	67,8	106,3	105,6 103,6	106,6	
1972	45,9	55,6	70,9	48,8	57,5	73,6	105,6	103,0	104,5 103,9	
1973	50,8	61,6	78,6	53,6	63,2	80,9	104,8	102,2	103,9	
1974	56,3	68,2	86,9	57,7	68,0	87,1	102,4	99,8	100,7	
1975	60,7	73,6	93,9	60,1	70,9	90,8	98,4	95,9	96,8	
1976	64,7	78,4	100	66,2	78,1	100	101,6	99,1	100	
1977	69,7	84,5	107,7	71,7	84,5	108,2	102,5	99,9	100,8	
1978	73,3	88,9	113,3	75,5	89,0	114,0	102,6	100,0	100,9	
1979	77,3	93,7	119,5	80,0	94,3	120,8	103,1	100,5	101,4	
1980	82,5	100	127,5	84,8	100	128,1	102,6	100,3	100,9	
1981	87,0	105,5	134,5	87,9	103,6	132,8	100,6	98,1	99,0	
1982	90,9	110,2	140,6	90,7	106,9	136,8	99,5	97,0	97,8	
1983	93,7	113,6	144,7	94,1	110,9	141,7	99,7	97,2	98,1	
1984	96,0	116,3	148,3	97,1	114,5	146,7	100,8	98,3	99,2	
1985	100	121,2	154,5	100	117,9	151,0	100	97,5	98,4	
1986	104,0	126,0	160,6	103,7	122,3	156,7	99,7	97,2	98,1	
1987	108,4	131,4	167,5	107,5	126,8	162,4	99,0	96,5	97,4	
1988	112,6	136,5	174,0	110,7	130,5	167,2	98,2	95,7	96,6	
1989	117,3	142,2	181,3	115,1	135,7	173,9	98,1	95,6	96,6	
ವಾದಾಹಾದ (and the grade	.01,0	1, 3, 1	100,7	173,3	30,1	90,0	90,0	

3. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau) in Baden-Württemberg seit 1987 nach Leistungsgruppen

			Männlich	e Arbeiter			Weibliche	Arbeiter	
Jahr	Arbeiter insgesamt		L	eistungsgrupp	Э		L	eistungsgrupp.	е
Monat	l mogetem	zusammen -	1	2	3	zusammen	1	2	3
			-		1985 = 100				
			Bruttost	undenverdie	enste				2
987 988	108,4 112,7	108,5 112,7	108,5 112,9	108,4 112,5	108,6 112,5	108,2 112,3	106,7 110,4	107,0 111,1	108,9 113,2
989	117,3	117,4	117,7	116,9	116,8	116,5	115,1	115,0	117,4
1987 Januar April	106,0 107,6	106,1 107,6	106,1 107,6	106,0 107,5	106,2 108,1	105,8 107,3	104,8 105,7	105,0 105,9	106,4 108,2
Juli Oktober	109,0 109,4	109,0 109,5	109,0 109,4	108,9 109,5	109,2 109,6	108,8 109,2	107,1 107,8	107,5 108,3	109, 109,
988 Januar	110,3	110,4	110,5	110,3	110,2	109,9	108,7	108,8	110,6
April Juli	111,9 113,1	111,9 113,1	112,0 113,3	111,7 112,8	112,0 112,8	111,6 112,8	109,8 110,4	110,2 111,5	112,5 113,7
Oktober	113,8	113,9	114,0	113,6	113,6	113,4	111,5	112,4	114,2
1989 Januar April	114,1 116,2	114,2 116,3	114,2 116,6	114,1 115,9	114,1 116,1	113,8 115,5	111,5 113,7	112,5 114,0	114,7 116,5
Juli Oktober	118,0 118,7	118,2 118,9	118,5 119,3	117,7 118,4	117,4 118,0	117,2 117,7	115,5 117,2	115,8 116,3	118, 118,
1990 Januar	119,3	119,5	119,8	119,1	118,9	118,3	117,6	116,9	119,1
April	l 121,0	121,4	121,6	120,8	121,2	119,4	119,6	117,7	120,3
			Bruttow	ochenverdie	nste			an)	
987 988	107,5 110,7	107,7 110,8	107,6 110,7	107,9 111,1	107,6 110,7	106,9 110,3	105,2 108,2	106,0 109,5	107,6
989	115,1	115,3	115,3	115,5	114,8	114,1	112,5	113,7	110,9 114,9
987 Januar April	103,9 106,4	103,8 106,6	103,9 106,4	103,7 106,8	103,3 106,8	104,5 105,8	103,8 104,4	104,2 104,3	104,8 106,7
Juli Oktober	108,1	108,2 109,4	108,2 109,3	108,5	107,9	107,6	106,6	106,7	108,3
988 Januar	108,2	108,2	108,3	109,8 108,2	109,5 107,7	108,0 108,1	105,1 106,8	107,2 107,2	108,7
April Juli	109,2 111,1	109,2 111,1	109,2 111,0	109,5 111,5	109,3 110,9	108,9 111,0	106,8 108,6	107,6 110,6	109,9
Oktober	112,5	112,6	112,5	113,0	112,5	111,6	109,4	111,1	112,1
989 Januar April	111,5 114,1	111,4 114,2	111,2 114,2	111,9 114,6	111,5 114,0	112,1 113,3	109,6 111,4	111,8 112,8	112,6 113,8
Juli Oktober	115,6	115,8	115,9	116,1	115,2	114,7	112,6	114,3	115,1
990 Januar	116,8 115,8	117,2 115,9	117,3 115,9	117,3 115,9	116,5 115,6	115,1 115,6	114,2 114,5	114,7 115,0	115,4 116,1
April	117,9	118,2	118,3	118,3	117,8	116,3	116,5	115,4	116,7
			Bezahlte	Wochenstu	nden				
987 988	99,0 98,2	99,1 98,2	99,0 98,1	99,4 98,6	98,9 98,3	98,7 98,1	98,5 97,9	98,9 98,4	98,6 98,0
989	98,1	98,1	97,9	98,8	98,3	98,1	97,9 97,9	98,4 98,9	98,0
987 Januar April	97,9 98,9	97,7 99,0	97,8 98,9	97,8 99,3	97,2 98,8	98,7 98,5	98,9 98,7	99,2 98,3	98,4 98,5
Juli	99,2	99,3	99,3	99,6	98,9	98,8	99,5	99,1	98,6
Oktober 988 Januar	99,7 98,0	100,0 97,9	99,9 97,9	100,3 98,0	100,0 97,7	98,7 98,3	97,0 98,1	98,8 98,4	98,8 98,2
April Juli	97,6 98,3	97,6 98,3	97,5 98,1	98,0 98,9	97,7 98,5	97,5	97,1	97,5	97,6
Oktober	98,9	99,0	98,8	99,6	99,2	98,4 98,4	98,4 98,0	99,1 98,8	98,1 98,2
989 Januar April	97,8 98,3	97,6 98,3	97,3 98,0	98,1 99,0	97,8 98,4	98,5 98,1	98,3 98,0	99,3 98,9	98,1 97,7
Juli	98,0	98,1	97,8	98,7	98,3	97,8	97,5	98,7	97,5
Oktober 990 Januar	98,5 97,2	98,7 97,0	98,4 96,8	99,2 97,3	98,9 97,4	97,7 97,7	97,4 97,4	98,6 98,3	97,3 97,5
April	97,4	97,4	97,3	97,9	97,3	97,3	97,4	97,9	97,0

4. Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990 nach Wirtschaftsbereichen bzw.. -gruppen

WIRTSCHAFTSBEREICH	BRUTTOS	TUNDENVER	DIENST	BRUTTO	WOCHENVER	RDIENST	BEZAHL	TE WOCHENS	STUNDEN
WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.
					1985 = 10	00			
	u u								
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU)	121,0	121,4	119,4	117,9	118,2	116,3	97,4	97,4	97,3
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	121,1	121,5	119,4	117,4	117,7	116,3	97,0	96,9	97,3
ELEKTRIZ, GAS-, FERNWAERME-U.WASSERVERSORG.		119,0	118,2	118,0	118,0	115,5	99,1	99,2	97,7
BERGBAU	117,1	117,1	-	109,8	109,8	1-1	93,8	93,8	-
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE DAVON	121,3	121,4	120,9	118,9	118,9	118,6	98,2	98,2	98,1
	ž.								
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OH.VERARBEITUNG VON ASBEST) METALLERZEUGUNG UND-BEARB.(OH.NE-METALLE,	120,5	120,5	121,8	121,7	121,7	118,6	102,0	102,1	97,8
STAHLVERF., OBERFLAECHENVER., HAERTUNG) NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	120,5	120,5	120,9	117,3	117,2	119,4	97,1	97,1	98,2
NE-METALLGIESSEREI MINERALOELVERARBEITUNG	119,9 113,7	120,2	116,5 113,5	114,4	114,7	111,9	95,4	95,3	95,8
CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN) HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN	121,5	121,7	121,0 127,6	112,8 119,2	112,7	115,8	99,2 98,2	99,0 97,8	101,7 99,0
HOLZBEARBEITUNG ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-UND	121,8	121,9	120,3	122,3 120,8	122,2 120,9	124,3 119,1	98,6 99,4	98,7 99,5	97,7 98,8
PAPPEERZEUGUNG GUMMIVERARBEITUNG, VERRARBEITUNG VON ASBES	123,9 T 122,1	124,2	120,9	121,4	121,6	118,5 117,8	97,9 95,2	97,8 94,9	98,1 96,1
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	121,3	121,6	119,6	116,5	116,8	115,2	96,0	95,9	96,0
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U.SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)	121,9	122.0	116.4	110.0	110.1	110.5			
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW.	120,9	122,0	116,4	118,9	119,1	112,5	97,9 96,9	97,9 96,9	97,1 96,5
SCHIFFBAU LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU	129,9	122,1	116,9	115,3	115,7	111,6	94,5	94,4	95,1
ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT	121,4	122,3	119,5	116,7	117,5	124,9	94,6 95,9	94,5	95,0
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.	122,7	122,3	123,3	117,7	117,2	118,5	95,8	95,9 95,7	95,9 96,0
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG	119,9	119,8	120,3	116.0	115,9	116,5	96,8	96,7	96,8
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVER- ARBEITUNGSGERAETEN UND-EINRICHTUNGEN USW		119,3	115,8	116,1	117,5	113,1	97.8	98,2	97,0
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	120.7	121,8	118,8	118,7	119,7	116.9	98,3	98,2	98,4
DARUNTER	•			,	,.	,5	30,0	30,2	30,4
FEINKERAMIK	116,1	116,4	115,8	117,9	118,9	116,4	101,3	101,8	100,6
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON	122,5	123,2	118,4	120,7	121,4	116,5	98,7	98,6	98,7
GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE. HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL-	122,2	122,1	122,3	120,9	120,9	121,0	98,9	98,9	98,6
WAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE. PAPIER-UND PAPPEVERARBEITUNG	123,0	123,5	122,4	118,9 117,9	119,5 119,0	118,2 115,7	96,5 96,8	96,6 96,8	96,3 96,9
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN LEDERERZEUGUNG	122,5	122,2	123,7 120,4	119,8 120,5	119,7 121,2	120,2 118,7	97,4 97,9	97,5 97,8	96,8 98,2
LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V.SCHUHEN) H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW.	120,1 114,8	120,5	119,3	116,4 115,2	116,8	115,6	97,1 100,5	97,1 102,4	97,0 99,7
TEXTILGEWERBE BEKLEIDUNGSGEWERBE	117,4	117,8	117,1	114,4	115,2 118,5	113,8 116,3	97,5 98,5	97,8 98,6	97,3 98,4
H. V. FUELLHALTERN USW, FOTO -U.FILMLABORS	115,8 119,1	117,9 119,6	115,5 118,4	116,0 114,8	117,8 114,2	115,7	100,1 96,9	100,2 96,0	100,1 97,8
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	120,7	120,4	121,8	119,2	119,0	120,0	98,7	98,8	98,5
DARUNTER									
BRAUEREI, MAELZEREI TABAKVERARBEITUNG	122,4	122,4	124,9	120,5 117,6	120,4 118,4	123,5 116,8	98,5 99,9	98,5 100,7	98,6 99,4
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL.HANDWERK)	120,8	120,8	-	121,7	121,7	-	100,9	100,9	-
DARUNTER					-		•		
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	121,1	121,1	-	122,0	122,0	-	100,9	100,9	3 Mars 1

 Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg 1957 bis 1989

Jahres- durch-	Kaufm	nännische Ange	stellte	Tec	hnische Angesto	ellte	Ang	gestellte insgesa	ımt
schnitt	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100	1985 = 100	1980 = 100	1976 = 100
1938	2								
1950									
1951			Anges	stellte noch n	icht erfaßt				
1952			, g o c						
1953									
1954									
1955									
1956	,								
1957	15,5	18,7	24,1	16,7	20,2	25,8	15,8	19,1	24,5
1958	16,5	19,9	25,6	17,7	21,4	27,4	16,8	20,3	26,0
1959	17,2	20,8	26,7	18,6	22,5	28,7	17,5	21,2	27,2
1960	18,4	22,2	28,6	19,8	23,9	30,6	18,8	22,7	29,1
1961	20,0	24,2	31,1	21,4	25,9	33,1	20,3	24,6	31,6
1962	21,8	26,4	33,9	23,1	27,9	35,7	22,1	26,7	34,3
1963	23,3	28,2	36,3	24,5	29,7	37,9	23,6	28,6	36,7
1964	24,7	29,9	38,5	25,7	31,1	39,8	24,9	30,1	38,9
1965	27,0	32,7	42,0	27,9	33,7	43,1	27,3	33,0	42,4
1966	29,0	35,1	45,1	29,8	36,1	46,1	29,3	35,4	45,4
1967	30,4	36,7	47,2	30,7	37,2	47,5	30,5	36,9	47,3
1968	31,8	38,4	49,4	31,9	38,6	49,3	31,8	38,5	49,4
1969	34,0	41,1	52,9	34,7	42,0	53,7	34,3	41,5	53,2
1970	37,9	45,8	58,9	38,4	46,5	59,4	38,1	46,1	59,1
1971	42,1	50,9	65,4	42,6	51,6	66,0	42,2	51,1	65,6
1972	46,1	55,7	71,6	46,4	56,1	71,7	46,1	55,8	71,6
1973	50,6	61,2	78,7	51,3	62,1	79,3	50,8	61,5	78,9
1974	55,9	67,6	86,9	56,4	68,2	87,1	56,0	67,7	86,9
1975	60,4	73,0	93,9	60,5	73,2	93,6	60,4	73,1	93,8
1976	64,4	77,8	100	64,6	78,2	100	64,4	77,9	100
1977	68,9	83,3	107,1	69,2	83,7	107,0	69,0	83,5	107,1
1978	73,0	88,2	113,4	73,0	88,3	112,9	72,9	88,2	113,2
1979	77,6	93,8	120,6	77,4	93,7	119,7	77,5	93,8	120,3
1980	82,7	100	128,6	82,6	100	127,8	82,6	100	128,3
1981	86,8	105,0	135,0	86,4	104,5	133,7	86,6	104,8	134,5
1982	91,0	110,0	141,5	90,4	109,4	139,9	90,7	109,8	140,9
1983	93,6	113,2	145,5	93,3	112,9	144,4	93,5	113,1	145,1
1984	96,5	116,7	150,1	96,3	116,5	148,9	96,4	116,6	149,6
1985	100	120,9	155,5	100	121,0	154,6	100	121,0	155,2
1986	103,4	125,0	160,8	103,7	125,5	160,4	103,5	125,2	160,6
1987	107,1	129,5	166,5	107,6	130,2	166,4	107,3	129,8	166,5
1988	111,0	134,2	172,6	111,3	134,7	172,1	111,1	134,4	172,4
1989	114,5	138,5	177,8	115,0	139,2	178,0	114,7	138,9	178,1

6. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten in der Industrie (einschließlich Hoch- und Tiefbau), im Handel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1987 nach Leistungsgruppen

				nliche Angest			Leistungs		oliche Angest	ellte	
Jahr	Angestellte insgesamt			Leistungs	gruppe	3.000			Leistunge	esgruppe	
Monat		zusammen	п	Ш	IV	V	zusammen	11	III	IV	V
						1985 = 100	1				
				Kaufmäi	nnische Aı	ngestellte	1				
1987	107,1	107,6	107,4	107,7	107,8	110,2	106,3	104,5	106,2	106,4	108,3
1988	110,9	111,7	111,7	111,8	111,2	113,5	109,8	107,7	109,6	110,1	111,8
1989	114,5	115,4	115,2	115,5	115,1	117,7	113,2	110,6	112,8	113,6	115,7
1987 Januar	104,9	105,3	105,1	105,4	105,6	107,9	104,4	103,2	104,0	104,4	105,9
April	105,9	106,4	106,4	106,3	106,9	108,4	105,2	104,1	105,1	105,2	107,0
Juli	107,7	108,2	107,9	108,3	108,3	110,4	107,0	104,7	107,0	107,0	109,0
Oktober	108,3	108,9	108,5	109,2	108,7	112,3	107,3	105,3	107,1	107,5	109,5
1988 Januar	108,8	109,4	109,3	109,4	109,5	112,0	108,0	106,3	107,5	108,3	109,9
April	110,2	110,9	110,9	111,0	110,5	112,4	109,2	108,2	108,8	109,5	110,7
Juli	111,4	112,2	112,2	112,4	111,4	114,2	110,3	108,3	110,0	110,5	112,1
Oktober	111,9	112,8	112,7	112,9	112,3	114,6	110,7	107,7	110,6	110,8	113,0
1989 Januar	112,5	113,4	113,2	113,5	113,4	115,1	111,3	108,7	111,0	111,4	114,1
April	113,9	114,7	114,6	114,7	114,8	116,5	112,8	110,2	112,3	113,1	115,3
Juli	114,9	115,8	115,6	116,0	115,1	118,2	113,6	111,1	113,2	113,9	115,7
Oktober	115,4	116,3	116,1	116,4	116,0	117,7	114,1	111,4	113,7	114,5	116,6
1990 Januar	116,4	117,2	117,3	117,1	117,5	119,8	115,2	113,5	114,7	115,4	118,5
April	117,8	118,6	118,7	118,6	118,6	121,4	116,6	114,9	115,9	116,9	120,6
				Techni	ische Ange	estellte					
1987	107,6	107,6	107,7	107,4	108,4	106,0	107,5	106,5	108,4	107,0	107,2
1988	111,3	111,3	111,8	110,8	112,7	109,6	111,2	110,1	111,7	111,0	111,0
1989	115,0	115,0	115,6	114,7	115,7	109,8	114,6	114,5	114,8	114,4	114,3
1987 Januar	105,0	105,0	105,3	104,8	105,6	105,0	105,4	105,3	106,0	104,9	105,1
April	106,3	106,3	106,4	106,1	106,9	105,5	106,1	105,4	106,9	105,6	106,5
Juli	108,2	108,2	108,4	108,0	109,1	107,4	108,1	107,0	109,1	107,6	107,7
Oktober	108,8	108,8	108,9	108,7	110,1	69,1	108,9	107,4	109,9	108,3	107,7
1988 Januar	108,8	108,8	109,2	108,4	110,5	106,5	109,0	108,1	109,8	108,7	108,3
April	110,9	110,9	111,4	110,5	112,2	109,0	110,7	110,2	111,3	110,4	110,1
Juli	111,7	111,7	112,4	111,3	113,0	109,2	111,6	110,4	112,0	111,4	111,8
Oktober	112,1	112,1	112,6	111,7	113,8	109,1	112,2	110,8	112,6	112,0	112,2
1989 Januar	112,2	112,2	113,0	111,6	113,6	109,1	112,4	113,6	112,6	112,2	111,7
April	114,6	114,6	115,2	114,4	115,1	73,3	114,2	114,2	114,1	114,2	114,5
Juli	115,5	115,6	116,2	115,2	116,0	109,6	114,8	114,3	115,2	114,7	114,3
Oktober	116,0	116,0	116,4	115,8	116,7	111,2	115,5	115,2	115,9	115,2	115,3
1990 Januar	116,0	116,1	116,6	115,7	116,8	109,7	115,6	115,0	115,9	115,5	116,1
April	117,5	117,6	118,3	117,2	118,0	109,2	116,7	116,2	116,9	116,7	116,8
				Anges	tellte insg	esamt					
1987	107,3	107,6	107,5	107,5	108,1	109,5	106,4	104,8	106,4	106,4	108,2
1988	111,1	111,5	111,7	111,3	111,9	112,9	110,0	108,0	109,7	110,1	111,7
1989	114,7	115,2	115,4	115,0	115,4	116,4	113,4	111,1	113,0	113,7	115,6
1987 Januar	105,0	105,1	105,2	105,0	105,6	107,4	104,5	103,4	104,4	104,4	105,8
April	106,1	106,3	106,4	106,2	106,9	107,9	105,3	104,3	105,2	105,3	106,9
Juli	107,9	108,2	108,2	108,1	108,7	109,9	107,1	104,9	107,1	107,0	108,9
Oktober	108,5	108,9	108,7	108,9	109,4	105,2	107,5	105,5	107,3	107,6	109,4
1988 Januar	108,8	109,1	109,2	108,8	110,0	111,1	108,0	106,5	107,7	108,3	109,8
April	110,5	110,9	111,1	110,7	111,3	111,9	109,3	108,4	109,0	109,6	110,6
Juli	111,6	112,0	112,3	111,8	112,1	113,3	110,4	108,5	110,2	110,6	112,1
Oktober	112,0	112,4	112,7	112,2	113,0	113,7	110,8	108,1	110,7	110,9	112,9
1989 Januar	112,4	112,8	113,1	112,4	113,5	114,1	111,4	109,3	111,2	111,5	113,9
April	114,2	114,7	114,9	114,5	114,9	109,3	112,9	110,7	112,4	113,2	115,2
Juli	115,1	115,7	115,9	115,6	115,6	116,7	113,7	111,5	113,3	114,0	115,6
Oktober	115,6	116,1	116,2	116,0	116,3	116,6	114,2	111,8	113,8	114,6	116,5
1990 Januar	116,2	116,6	117,0	116,3	117,2	118,1	115,2	113,6	114,8	115,4	118,4
April	117,7	118,1	118,5	117,8	118,3	119,4	116,6	115,0	116,0	116,8	120,4

7. Index der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990 nach Wirtschaftsbereichen bzw. -gruppen

WIRTSCHAFTSBEREICH	KAUFMAE	NNISCHE	ANGEST.	TECHNIS	CHE ANGE	STELLTE	ANGEST	ELLTE INS	GESAMT
WIRTSCHAFTSGRUPPE	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.	INSGESAMT	MAENNL.	WEIBL.
					1985 = 10	00			
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH-U.TIEFBAU), HANDE KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBE	L, 117,8	118,6	116,6	117,5	117,6	116,7	117,7	118,1	116,6
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- U. TIEFBAU)	117,9	118,6	117,0	117,5	117,6	116,7	117,7	117,9	116,9
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)	117,8	118,3	116,9	117,5	117,5	116,6	117,6	117,8	116,9
ELEKTRIZ, GAS-, FERNWAERME-U.WASSERVERSORG	. 115,1	114,8	115,8	114,4	114,6	110,5	114,7	114,7	115,0
BERGBAU	118,5	117,1	120,4	110,9	110,9	-	115,3	113,6	120,4
GRUNDSTOFF-UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE	118,2	117,6	119,3	118,6	118,8	116,4	118,4	118,3	118,8
DAVON									
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG V.STEIN.U.ERD (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST) METALLERZG.UBEARB.(OH.NE-METALLE USW.) NE-METALLERZEUGUNG,NE-METALLHALBZEUGWERK!	119,9 116,2	119,6 117,1	120,8 114,7	121,0 118,0	120,9 118,1	130,4 110,3	120,4 117,2	120,3 117,8	120,9 114,5
NE-METALLGIESSEREÏ MINERALOELVERARBEITUNG CHEMISCHE INDUSTRIE (OH.H.V.CHEMIEFASERN HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN HOLZBEARBEITUNG	117,9 118,3	118,6 118,7 117,4 105,9 120,1	116,9 117,2 120,6 118,0 115,9	117,8 123,7 118,2 118,7 124,2	117,9 124,0 118,6 118,8 124,0	114,3 116,1 116,5 117,8 137,4	117,8 121,1 118,5 113,8 120,5	118,1 121,8 118,0 112,2 121,6	116,6 117,1 119,5 117,9 116,4
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBES'	119,1 [118,0	119,5 117,7	118,4 118,7	119,9	120,1 115,3	113,8	119,5 117,0	119,9 116,6	118,0 118,7
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE	117,9	119,0	116,4	117,7	117,7	117,4	117,8	118,1	116,6
DARUNTER									
STAHL-, LEICHTMETALL-U. SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU) MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW. SCHIFFBAU	115,2 118,4 118,0	118,6 119,9 118,4	111,2 116,5 117,3	116,0 118,7 115,4	116,1 118,7 115,3	110,4 118,0 116,9	115,8 118,6 116,4	116,6 119,0 116,2	111,1 116,7 117,2
LUFT-UND RAUMFAHRZEUGBAU ELEKTROTECHNIK, REPARATUR VON ELEKTRISCHEI	120,5	123,0	118,7	118,1	118,3	114,7	118,6	118,8	117,6
GERAETEN FUER DEN HAUSHALT FEINMECHANIK, OPTIK, H. V. UHREN USW.	118,2 119,6	119,6 120,5	116,2 118,7	118,1	118,2 121,0	116,6	118,2	118,6 120,9	116,2 119,2
HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERF., OBERFLAECHENVEREDLUNG, HAERTUNG	116,5	116,8	116,2	116,5	116,6	116,3	116,5	116,6	116,2
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN USW.	112,1	112,9	111,2	114,7	114,6	117,3	113,9	114,2	112,5
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE	117,3	117,6	116,8	116,3	116,4	115,7	116,8	116,9	116,6
DARUNTER									
FEINKERAMIK HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS HOLZVERARBEITUNG, REPARATUR VON	118,3 115,7	120,0 117,6	116,8 113,1	115,3 114,8	115,2 114,4	116,4 121,3	116,9 115,3	116,9 115,7	116,8 113,9
GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U.AE.	120,3	120,4	120,2	116,2	116,1	123,0	118,5	118,0	120,3
SPORTGERAETEN, SCHMUCK U.AE. PAPIER- U. PAPPEVERARBEITUNG DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN LEDEREZEUGUNG LEDERVERARBEITUNG (OH.H.V.SCHUHEN) H. V. SCHUHEN, REP. V. SCHUHEN USW. TEXTILGEWERBE BEKLEIDUNGSGEWERBE H. V. FUELLHALTERN USW,FOTO -U.FILMLABORS	116,4 117,0 115,5 117,3 123,6 115,0 118,5 117,5 117,4	117,9 116,4 116,5 116,2 124,8 115,1 118,7 117,6 117,9 119,5	115,3 117,9 114,4 118,9 122,2 114,9 118,2 117,2 116,7 116,2	116,6 117,1 115,6 117,5 122,5 107,0 117,1 115,9 117,4 119,3	116,9 117,0 115,5 117,6 122,7 106,3 117,0 116,0 118,6 120,0	114,7 118,9 117,0 112,7 107,2 110,9 115,5 115,4 113,1	116,5 117,0 115,5 117,4 122,9 112,4 118,0 116,8 117,4 118,7	117,2 116,7 116,0 117,0 123,3 111,8 118,0 116,8 118,2 119,8	115,2 117,9 114,6 118,7 121,5 114,2 118,3 116,7 116,4 115,5
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE	118,2	118,5	117,7	117,6	117,8	115,8	118,0	118,2	117,6
HOCH-UND TIEFBAU (EINSCHL.HANDWERK)	122,1	124,3	118,9	117,9	117,8	123,6	119,1	119,1	119,2
DARUNTER									
HOCH-UND TIEFBAU (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)	121,6	123,8	118,4	117,7	117,7	127,3	118,8	118,8	118,8
HANDEL, KREDITINSTITUTE, VERSICHERUNGSGEWERBI	E 117,6	118,7	116,1	117,8	117,7	120,6	117,6	118,7	116,1
DAVON									
GROSSHANDEL EINZELHANDEL KREDITINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	115,0 120,6 118,3 115,9	117,0 124,0 118,6 116,5	110,1 118,2 117,9 115,0	118,3 116,0	118,2 116,0	120,6	115,2 120,5 118,3 115,9	117,1 123,7 118,6 116,5	110,2 118,2 117,9 115,0

8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

Geschlecht	Anteil der	Woch	enarbeitszeit	Brutto	verdienst
Geschlecht Leistungsgruppe	Arbeiter am Insgesamt	bezal	nite Stunden	je Stunde	je Woche
Leistungsgruppe	%	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	D	
0002 1,2,300	INDUS	TRIE (EINSCHL. HO	CH- UND TIEFBAU MIT H	ANDWERK)	
INSGESAMT 0	100,0	39,4	1,6	20,11	792
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	78,6 60,3 27,2 12,4	39,7 39,8 39,7 39,4	1,9 2,0 1,8 1,5	21,28 22,48 19,99 18,25	845 894 794 720
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	21,4 6,5 33,2 60,3	38,3 38,6 38,6 38,1	0,4 0,6 0,4 0,4	15,66 17,77 15,60 15,45	599 687 602 588
0003 1,2	INDUS	TRIE (OHNE BAUIND	JSTRIE)		
INSGESAMT O	90,3	39,3	1,6	20,16	792
MAENNLICH O MAENNLICH I MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	76,3 59,8 28,2 11,9	39,6 39,6 39,6 39,3	1,9 2,0 1,8 1,5	21,52 22,75 20,15 18,55	852 901 799 728
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	23,7 6,5 33,2 60,3	38,3 38,6 38,6 38,1	0,4 0,6 0,4 0,4	15,66 17,77 15,60 15,45	599 687 602 588
1000 10	ELEKT	RIZITAETS-, GAS-,	FERNWAERME- UND WASSE	ERVERSORGUNG	
INSGESAMT O	1,2	39,9	1,2	23,92	954
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	97,3 95,6 3,8 0,7	39,9 39,9 41,4 39,8	1,2 1,1 2,7 1,1	24,09 24,33 19,62 17,05	962 969 812 679
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	2,7 26,9 36,0 37,1	39,0 38,9 39,0 39,1	0,4 0,4 0,5 0,4	17,47 19,96 17,40 15,72	681 777 678 614
3000 20,21 (OH.210),2	22(OH.224,227),23(O	H.238),260,264 GR	UNDSTOFF- UND PRODUKT	IONSGUETERINDUSTRI	E
INSGESAMT O	10,7	40,6	2,1	20,00	812
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	86,4 48,1 38,8 13,1	40,8 40,8 41,0 40,5	2,3 2,4 2,3 2,0	20,63 21,95 19,84 18,13	842 896 813 733
WEIBLICH 0 WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	13,6 6,0 35,6 58,4	39,0 38,6 39,1 39,0	0,5 0,4 0,3 0,6	15,78 19,22 16,18 15,18	616 742 632 593
3100 22 (OH.222 7	, 224, 227) GEWIN	NUNG UND VERARBEIT	UNG VON STEINEN UND E	RDEN (OH. VERARBEI	TUNG VON ASBEST)
INSGESAMT O	1,7	43,9	4,6	19,29	846
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	99,0 39,8 46,1 14,2	43,9 43,9 44,1 43,5	4,7 4,4 5,0 4,2	19,32 20,32 19,05 17,39	849 892 840 756
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	1,0 3,5 29,2 67,4	39,8 39,7 39,9	1,1 1,2 1,2	15,58 15,50 15,44	620 616 617
3200 23 (OH.233,2	36,238) METALI	ERZEUGUNG UND -BE			BERFLAECHENVER., HAERT.)
INSGESAMT O	1,0	39,2	2,1	21,71	851
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	91,8 71,7 20,5 7,7	39,3 39,3 39,4 39,5	2,3 2,3 2,2 2,3	22,04 22,79 20,40 19,38	866 895 804 765
WEIBLICH O WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	8,2 27,7 47,5 24,8	37,9 37,6 37,8 38,5	0,7 0,6 0,4 1,2	17,96 20,36 17,72 15,80	681 766 669 608

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

	Anteil der			Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst		
	eschlecht ungsgruppe	Arbeiter am Insgesamt		bezahlte Stunden	je Stunde	je Woche	
		%	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DN	Λ	
3300	233, 236	NE-MET	ALLERZEUGUNG,	NE-METALLHALBZEUGWERKE,	NE-METALLGIESSEREI		
INSGESAMT	0	1,7	39,5	2,1	20,35	803	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	88,8 53,2 28,3 18,5	39,6 39,4 40,0 39,5	2,2 2,2 2,4 2,1	20,99 22,43 19,90 18,53	831 884 796 732	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	11,2 6,7 21,2 72,1	38,6 37,5 37,8 38,9	1,2 0,4 0,6 1,4	15,14 18,66 15,83 14,63	584 699 598 569	
3500	200	CHEMIS	CHE INDUSTRIE				
INSGESAMT	0	3,2	39,8	0,8	19,58	779	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	76,1 45,4 44,2 10,4	40,0 40,2 39,8 39,5	1,0 1,2 0,8 0,7	20,77 21,99 20,11 18,12	830 885 801 716	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	23,9 5,7 38,7 55,6	39,2 39,3 39,2 39,2	0,2 0,3 0,1 0,2	15,73 18,99 16,38 14,95	616 747 642 585	
3510	200 (OH. 200 4	1) CHEMIS	CHE INDUSTRIE	(OH. HERSTELLUNG VON CHE	EMIEFASERN)		
INSGESAMT	0	2,9	39,9	0,9	19,35	772	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	74,2 48,8 41,9 9,3	40,1 40,3 40,0 39,7	1,1 1,3 1,0 0,9	20,58 21,96 19,62 17,59	826 886 784 698	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	25,8 5,9 38,8 55,3	39,2 39,3 39,2 39,2	0,2 0.3 0,1 0,2	15,71 18,99 16,36 14,90	615 747 641 584	
3800	264	ZELLST	OFF-, HOLZSCHL	IFF-, PAPIER- UND PAPPE	ERZEUGUNG		
INSGESAMT	0	1,1	42,0	3,2	21,80	915	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	95,3 48,2 42,0 9,8	42,1 42,5 41,9 41,1	3,3 3,6 3,2 2,4	22,08 22,94 21,50 20,23	930 975 902 831	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	1	4,7 2,9 36,2 60,9	39,5 (39,1) 39,7 39,4	0,7 (0,4) 0,7 0,7	15,70 (18,28) 15,80 15,52	620 (714) 627 611	
3900	213, 216, 222	7 GUMMIV	ERARBEITUNG, V	ERARBEITUNG VON ASBEST			
INSGESAMT	0	1,3	39,5	0,9	19,32	764	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	78,9 31,8 49,3 18,9	39,7 40,0 39,5 39,5	1,0 1,6 0,9 0,4	20,14 21,87 19,80 18,06	799 876 782 714	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	1 2	21,1 1,1 27,7 71,2	(39,0) (39,7) 39,1 39,0	(0,5) (0,5) 0,5 0,5	16,22 (18,65) 16,70 15,99	633 (741) 653 624	
4000	238, 24, 250 -	256, 259 INVEST	ITIONSGUETERIN	DUSTRIE			
INSGESAMT	0	57,4	38,7	1,4	21,04	813	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	79,3 63,7 24,9 11,3	38,9 39,1 38,7 38,5	1,7 1,9 1,5 1,2	22,18 23,20 20,90 19,15	863 906 809 738	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	1 2	20,7 4,3 22,5 73,2	37,7 37,8 37,8 37,6	0,4 0,6 0,4 0,4	16,52 20,03 17,39 16,05	622 756 657 604	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

	Anteil der	Woch	nenarbeitszeit	Brutto	verdienst
Geschlecht Leistungsgruppe	Arbeiter am Insgesamt	beza	hite Stunden	je Stunde	je Woche
	%	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DI	М
4100 240 - 241,247(0	OH.247 1) STAHL	-, LEICHTMETALL- I	UND SCHIENENFAHRZEUGBA	U (OH. LOKOMOTIVBA	uU)
INSGESAMT O	0,9	40,4	2,5	21,47	867
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	94,7 72,3 18,8 8,9	40,5 40,2 41,2 41,1	2,6 2,4 3,4 3,1	21,89 23,00 19,72 17,59	885 924 812 724
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	5,3 4,7 16,9 78,4	39,1 (37,7) 38,2 39,4	1,0 (0,6) 1,1 1,0	13,67 (18,95) 17,43 12,58	535 (715) 666 495
4200 242, 247 1	MASCH	INENBAU, LOKOMOTI	VBAU		
INSGESAMT O	15,7	39,6	2,4	21,24	842
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	91,4 71,2 21,2 7,6	39,8 40,0 39,5 38,8	2,6 2,8 2,2 1,6	21,66 22,38 20,13 19,11	862 895 794 741
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	8,6 7,1 27,7 65,2	37,8 38,0 38,1 37,7	0,7 1,0 0,9 0,6	16,55 18,91 16,90 16,14	626 718 644 609
4300 244 - 245, 2	49 1 STRAS	SENFAHRZEUGBAU; RI	EPARATUR VON KRAFTFAHR	ZEUGEN USW.	
INSGESAMT O	16,0	38,0	0,9	23,83	906
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	90,6 62,6 28,9 8,4	38,1 38,1 38,0 38,0	0,9 1,0 0,9 0,9	24,30 25,36 23,02 20,81	925 967 875 790
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	9,4 7,2 39,1 53,8	37,4 37,6 37,2 37,5	0,3 0,6 0,2 0,3	19,23 21,96 21,05 17,55	719 827 784 658
4310 244 1,245 11	- 14 HERSTI	ELLUNG VON KRAFTF	AHRZEUGEN UND KRAFTFAH	RZEUGMOTOREN	
INSGESAMT O	10,7	37,8	0,7	24,92	942
MAENNLICH 0 . MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	93,4 70,9 26,8 2,3	37,8 38,0 37,5 37,2	0,7 0,8 0,5 0,2	25,17 25,83 23,74 21,39	953 981 891 796
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	6,6 10,6 67,0 22,4	37,1 37,3 37,1 37,2	0,2 0,3 0,2 0,2	21,26 23,31 21,80 18,67	790 869 809 695
4600 250, 25	9 1 ELEKT	ROTECHNIK; REPARA	TUR VON ELEKTRISCHEN G	ERAETEN FUER DEN H	IAUSHALT
INSGESAMT O	14,5	38,1	0,8	19,22	732
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	59.8 58,4 21,9 19,6	38,5 38,5 38,5 38,2	1,2 1,3 1,2 0,9	21,27 22,49 19,72 19,37	818 866 759 740
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	40,2 2,5 17,5 80,0	37,6 37,4 37,8 37,5	0,3 0,3 0,3 0,3	16,10 19,44 16,27 15,96	605 728 615 599
4700 252 - 254, 259			ERSTELLUNG VON UHREN U	SW.	
INSGESAMT O	3,0	38,0	1,0	18,92	720
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	58,4 65,2 24,5 10,3	38,5 38,5 38,6 37,8	1,4 1,5 1,3 0,8	20,60 21,69 18,94 17,60	793 836 731 666
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	41,6 3,8 21,5 74,6	37,5 37,3 37,6 37,4	0,4 0,6 0,3 0,5	16,51 19,00 16,55 16,37	618 709 622 613

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

			Woch	enarbeitszeit	Brutto	verdienst
Ges	schlecht	Anteil der Arbeiter	, and a second s	hlte Stunden	is Saunda	je Woche
Leistu	ingsgruppe	am Insgesamt %	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	je Stunde	
D. R. Salas					OPEREL AECHENVEREDI	UNG HAFRTUNG
4800	238, 256	HERSTE	LLUNG VON EBM-WARI	EN, STAHLVERFORMUNG,	OBERFLAECHENVEREDL	UNG, HAERIUNG
INSGESAMT	0	6,7	39,2	1,7	18,70	733
MAENNLICH MAENNLICH		74,5 51,5	39,6 39,7	2,12,3	19,79 21,22	783 843
MAENNLICH MAENNLICH	2	31,0 17,5	39,4 39,5	1,9 1,8	18,98 16,98	747 671
WEIBLICH	0	25,5	38,1	0,7	15,41	587
WEIBLICH	1 2	3,4 20,1	38,1 38,2	0,6	17,39 15,69	662 600 581
WEIBLICH	3	76,5	38,1	0,6 SCHINEN, DATENVERARBI	15,24	
4900	243, 249 5	HEK21E	LLUNG VON BUEROFIA	SCHINEN, DATENVERANDI	ITTONUSSERALTEN ONO	EZINIZGII ONGEN OOM
INSGESAMT	0	0,4	39,2	1,1	21,33	836
MAENNLICH MAENNLICH		73,2 65,0	39,5 39,3	1,3 1,2	21,90 23,47	865 922
MAENNLICH MAENNLICH	2	28,5 6,5	39,9 39,6	1,4 1,6	19,56 16,73	780 662
WEIBLICH	0	26,8	38,5	0,6	19,72	758
WEIBLICH WEIBLICH	1 2	39,7 32,4	39,0 38,7	0,7 0,6	24,64 17,89	960 693
WEIBLICH	3	27,9	37,5	0,4	14,63	548
5000 21	0,224,227,257	-258,261,265-269,2	7 VERBRAUCHSG	UETERINDUSTRIE		
INSGESAMT	0	18,3	40,0	1,6	17,65	706
MAENNLICH		59,5	40,7 40,9	2,42,7	19,75 21,26	804 869
MAENNLICH MAENNLICH	2	50,4 35,1	40,6 40,4	2,2	18,60 17,29	755 699
MAENNLICH WEIBLICH	0	14,5	39,0	0,5	14,42	562
WEIBLICH WEIBLICH	1 2	10,3	39,2 39,0	0,6 0,4	16,15 14,31	633 559
WEIBLICH	3	39,4	38,9	0,5	14,10	548
5300	261, 269	HOLZVE	RARBEITUNG; REPAR	ATUR VON GEBRAUCHSGU	ETERN AUS HOLZ U. A	Æ.
INSGESAMT	0	2,6	40,1	1,6	19,05	764
MAENNLICH		79,7	40,4 40,9	1,9 2,5	19,76 20,69	798 846
MAENNLICH MAENNLICH	2	50,8 35,4	39,7 40,3	1,4 1,5	19,37 17,30	769 696
MAENNLICH		13,8	39,0	0,4	16,14	629
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2	7,6 42,7	39,6 39,2	0,4 0,3	15,90 16,38	629 643
WEIBLICH	3	49,7	38,7	0,5	15,96	618
5500	265	PAPIER	R- UND PAPPEVERARB	BEITUNG		
INSGESAMT	0	1,6	39,8	1,7	17,35	691
MAENNLICH		60,8	40,6	2,5	19,41 21,46	787 874
MAENNLICH MAENNLICH	2	39,0 42,1	40,8 40,6	2,8 2,4 2,1	18,79 16,52	763 662
MAENNLICH		18,8	40,1 38,7	0,5	13,99	541
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2	1,9	38,5 38,6	0,9	17,58 14,30	677 552
WEIBLICH	3	43,8	38,8	0,7	13,44	521
5600	268	DRUCK	EREI, VERVIELFAELT	TIGUNG		
INSGESAMT	0	2,3	39,8	2,5	21,99	876
MAENNLICH		82,5	40,2	2,8	22,96 24,32	922 977
MAENNLICH MAENNLICH	2	66,5	40,2 40,3	2,8	24,32 20,53 19,38	828 769
MAENNLICH		8,1	39,7	2,2	17,22	660
WEIBLICH	1	17,5	38,3 38,4	1,1 1,0 0,9	19,95 16,53	765 628
WEIBLICH WEIBLICH	2	47,9 25,8	38,0 38,8	1,6	15,70	609

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

v			Woch	enarbeitszeit	Bruttoverdienst		
	eschlecht	Anteil der Arbeiter	bezai	hite Stunden	je Stunde	je Woche	
Leist	ungsgruppe	am Insgesamt %	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DM		
5700	210	HERSTE	LLUNG VON KUNSTST	OFFWAREN	•		
INSGESAMT	0	3,5	40,2	1,9	18,30	736	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	71,1 41,7 34,2 24,1	40,7 41,0 40,5 40,5	2,4 2,8 2,2 2,0	19,76 21,49 19,05 17,73	805 882 . 771 719	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	28,9 1,6 27,5 71,0	39,1 40,4 38,9 39,1	0,8 1,4 0,7 0,8	14.55 17,12 14,77 14,41	569 692 575 564	
6200	272, 279	HERSTE	LLUNG VON SCHUHEN	; REP.V. SCHUHEN, GER	BRAUCHSGUETERN AUS L	EDER U.AE., SCHIRMEN	
INSGESAMT	0	0,3	39,2	0,6	15,63	613	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	40,3 63,8 31,7 4,5	40,0 40,1 40,0 39,5	1,1 1,3 0,8 0,8	17,60 18,38 16,55 13,90	705 737 663 548	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	59,7 19,1 53,7 27,2	38,6 38,7 38,7 38,3	0,3 0,3 0,3 0,3	14,24 15,19 14,34 13,39	550 588 555 513	
6300	275		GEWERBE				
INSGESAMT	0	4,4	40,5	1,6	15,81	640	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	45,4 50,1 42,1 7,8	42,0 42,3 41,8 42,0	3,1 3,3 2,9 2,9	17,65 18,60 16,87 15,64	742 786 705 657	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	54,6 7,7 60,2 32,1	39,2 39,8 39,2 39,1	0,4 0,7 0,4 0,3	14,18 16,26 14,26 13,52	556 647 559 529	
6310	275 1 - 275 2	SPINNE	REI, ZWIRNEREI, H	ANDELSFERTIGE AUFMAC	IUNG VON GARNEN		
INSGESAMT	0	0,6	40,1	1,5	16,18	649	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	52,6 39,4 52,1 8,5	41,0 41,0 41,1 40,9	2,3 2,4 2,3 2,3	17,61 18,30 17,39 15,76	723 751 714 645	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	47,4 6,3 75,2 18,6	39,0 39,3 39,1 38,8	0,5 0,9 0,5 0,4	14,51 16,20 14,52 13,91	567 637 568 539	
6320	275 3, 275 5,	275 81 WEBERE	I (OH. WEBEREIEN	DES SONSTIGEN TEXTIL	GEWERBES)		
INSGESAMT	0	0,7	39,9	1,2	16,43	656	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	55,8 53,1 40,5 6,4	40,5 41,0 40,0 39,7	1,8 2,1 1,4 1,1	17,82 18,60 17,00 16,27	722 763 680 645	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	44,2 13,2 69,1 17,8	39,2 39,5 39,2 38,8	0,5 0,6 0,5 0,3	14,63 17,03 14,37 13,81	573 673 563 536	
6400	276	BEKLEI	DUNGSGEWERBE				
INSGESAMT	0	1,4	39,5	0,4	13,78	544	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	1 2	12,5 51,9 37,8 10,3	41,0 41,4 40,5 40,7	2,0 2,2 1,7 1,7	17,17 18,54 15,87 14,90	704 768 643 607	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 1 2 3	87,5 19,4 66,4 14,2	39,3 39,5 39,2 39,3	0,2 0,3 0,2 0,2	13,27 14,28 13,20 12,23	522 564 518 481	

Noch: 8. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im April 1990

perdical control of the control of t	Anteil der	Wool	henarbeitszeit	Brutto	Bruttoverdienst		
Geschlecht	Arbeiter	beza	ahlte Stunden	je Stunde	je Woche		
Leistungsgrupp	e am msyesamt	insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden	DI	М		
7000 28/29	NAHRI	JNGS- UND GENUSSMIT	TELINDUSTRIE				
INSGESAMT O	2,6	41,7	2,6	18,23	761		
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	73,5 55,9 31,8 12,4	42,5 42,8 42,2 41,6	3,3 3,7 3,0 2,3	19,56 20,65 18,70 16,75	831 885 789 697		
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	26,5 4,0 29,1 67,0	39,6 39,3 39,7 39,6	0,7 0,6 0,6 0,8	14,26 16,88 15,12 13,73	565 664 600 544		
7600 293	BRAU	EREI, MAELZEREI					
INSGESAMT O	0,4	41,2	2,1	20,56	847		
MAENNLICH O MAENNLICH 1 MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	98,8 84,4 11,6 3,9	41,2 41,0 42,2 41,7	2,1 1,9 3,0 2,7	20,60 20,90 19,38 17,87	849 858 818 744		
WEIBLICH O WEIBLICH 1 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	1,2 20,0 10,0 70,0	39,7	0,9	(16,47)	681 (650)		
8100 300 (0	н. 300 5) носн	- UND TIEFBAU MIT H	ANDWERK (OHNE FERTIG	EILBAU IM HOCHBAU)			
INSGESAMT O	9,1	40,6	1,5	19,56	795		
MAENNLICH O MAENNLICH I MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	100,0 63,3 20,0 16,7	40,6 40,7 40,7 40,3	1,5 1,6 1,5 1,3	19,56 20,66 18,37 16,77	795 841 747 676		

9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990 Anteil der Angestellten am Insoesamt

	Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst				
Geschlecht Leistungsgruppe	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt		
		%			DM			
0001 1,2,300,4,6	, I	INDUSTRIE 1), HANDEL, KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE						
INSGESAMT O	100,0	100,0	100,0	4010	5327	4508		
MAENNLICH O MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	48,3 34,4 46,8 16,3 2,5	91,7 29,0 60,7 10,0 0,3	64,7 31,5 54,2 12,9 1,3	4837 6297 4459 3204 2505	5467 6786 5102 3936 2875	5175 6538 4845 3507 2551		
WEIBLICH O WEIBLICH 2 WEIBLICH 3 WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	51.7 5.3 38.1 46.3 10.4	8,3 6,4 34,0 54,6 5,0	35,3 5,4 37,8 47,0 9,9	3237 5059 3743 2827 2283	3776 5997 4379 3243 2636	3285 5159 3794 2870 2299		
0002 1,2,300	;	INDUSTRIE (EINSCH	HL. HOCH- UND TIE	FBAU MIT HANDWERK)			
INSGESAMT O	45,4	95,4	64,3	4501	5372	4990		
MAENNLICH O MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	48,9 37,3 49,1 12,9 0,6	91,7 28,8 61,0 9,9 0,3	72,9 31,3 57,5 10,8 0,4	5458 7015 4842 3442 2672	5515 6886 5133 3956 2884	5498 6931 5060 3775 2788		
WEIBLICH O WEIBLICH 2 WEIBLICH 3 WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	51,1 4,1 40,2 50,3 5,3	8,3 5,8 34,5 54,6 5,1	27,1 4,4 39,2 51,1 5,3	3583 5922 4136 3069 2460	3799 6143 4408 3276 2640	3620 5971 4178 3107 2490		
1000 10	1	ELEKTRIZITAETS-,	GAS-, FERNWAERME	- UND WASSERVERSO	RGUNG			
INSGESAMT O	1,1	2,2	1,5	4026	5209	4673		
MAENNLICH O MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	52,0 24,6 56,6 18,2 0,7	92,7 42,5 54,5 2,9 0,1	74,3 36,8 55,2 7,7 0,3	4462 5812 4293 3227 (2754)	5344 6211 4785 3196	5065 6127 4625 3219 (2720)		
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3 WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	48.0 3.0 49.0 43.2 4.7	7,3 3,5 56,3 38,6 1,5	25,7 3,1 50,1 42,5 4,2	3553 5577 3932 3053 2898	3482 (5060) 3776 2938	3542 5487 3905 3037 2888		
3000 20,21 (OH.210)	,22(OH.224,227)	,23(OH.238),260,	264 GRUNDSTOFF-	UND PRODUKTIONSGU	ETERINDUSTRIE			
INSGESAMT O	6,6	9,3	7,6	4619	5315	4941		
MAENNLICH O MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	51,4 37,1 51,0 11,4 0,5	84,7 34,3 54,6 10,8 0,2	66,8 35,5 53,1 11,1 0,3	5436 6905 4847 3413 2707	5554 6961 5033 3769 (3000)	5505 6937 4959 3618 2816		
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3 WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	48,6 5,9 47,8 42,5 3,8	15,3 11,0 34,6 52,1 2,3	33,2 7,0 45,0 44,6 3,5	3754 5958 4195 3064 2523	3991 6649 4450 3185 2684	3805 6191 4237 3094 2546		
3100 22 (OH.222	7, 224, 227)	GEWINNUNG UND VE	RARBEITUNG VON ST	EINEN UND ERDEN (OH. VERARBEITUN	G VON ASBEST)		
INSGESAMT O	0,5	0,7	0,6	4283	5122	4651		
MAENNLICH O MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	59,1 28,7 60,4 10,8 0,1	94.8 34,6 56,7 8,3 0,4	74,8 32,0 58,3 9,4 0,2	4895 6176 4572 3313	5235 6317 4746 4148	5084 6261 4666 3722		
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2 WEIBLICH 3 WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	40,9 3,8 48,3 44,2 3,8	5,2 4,3 15,3 77,1 3,4	25,2 3,8 45,3 47,2 3,8	3395 (6173) 3723 2876 (2539)	(3076) (2806)	3366 (6023) 3735 2866 (2534)		

¹⁾ Einschließlich Hoch- und Tiefbau

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990

out or	E 100		Anteil der Angestellten am Insge	samt		Bruttomonatsverdiens	1
Geschlecht Leistungsgruppe		Kaufmännisch Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
		200 100 000 000	%			DM	
200	23 (OH.233	,236,238)	METALLERZEUGUNG UN	D -BEARBEITUNG	(OH.NE-METALLE,	STAHLVERF., OBE	RFLAECHENVER., HAE
NSGESAMT	0	0,3	0,5	0,4	4310	5510	4932
IAENNLICH		51,5	96,7	74,9	5147	5574	5433
IAENNLICH IAENNLICH		30,8 53,1	26,5 63,9	27,9 60,3	6960 4627	7151 5171	7081 5012
IAENNLICH IAENNLICH	4	16,0	9,6	11,7 0,1	3410	3903	3680
	0	48,5	3,3	25,1	3419	3672	3437
EIBLICH	2	2,2	2,4 29,0	2,2 33,5	4125	(4538)	4149
EIBLICH EIBLICH	4 5	61,8	68,6	62,2 2,0	3016	(3235)	3033
300	233, 236		NE-METALLERZEUGUNG	, NE-METALLHAL	BZEUGWERKE, NE-MI	ETALLGIESSEREI	
NSGESAMT	0	0,5	1,0	0,7	4359	5313	4871
MAENNLICH		45,0	95,5	72,1	5345	5395 6718	5380 6796
IAENNLICH IAENNLICH	3	34,4	23,4 66,3	26,6 61,8	6926 4847	5143	5073
IAENNLICH IAENNLICH		14,4	9,9 0,4	11,2 0,5	3412	4023	3796 (3467)
	0	55,0	4,5	27,9	3554	3582	3557
EIBLICH EIBLICH	2	1,9 35,5	0,9 25,7	1,8 34,7	(6088) 4115	(4490)	(6067) 4139
EIBLICH	4	59,6 3,0	63,4	59,9 3,6	3182 (2705)	3347	3197 2666
500	200		CHEMISCHE INDUSTRI				
NSGESAMT	0	3,9	5,2	4,4	4743	5244	4967
IAENNLICH IAENNLICH		49,7 38,4	76,4 36,4	61,7 37,3	5605 7032	5616 7228	5611 7138
IAENNLICH	3	51,2	50,2	50,6	4981	4976	4978
IAENNLICH IAENNLICH		10,0	13,3 0,1	11,8 0,2	3418 (2624)	3651	3563 (2695)
	0	50,3	23,6	38,3	3891	4038	3932
JEIBLICH JEIBLICH	2	7,2	11,5 34,8	8,4 45,6	6008 4312	6736 4482	6283 4348
EIBLICH EIBLICH	4 5	39,2 3,9	51,6 2,1	42,6	3100 2554	3190 2713	3130 2581
510	200 (OH. 2		CHEMISCHE INDUSTRI		LUNG VON CHEMIEF	ASERN)	
NSGESAMT	0	3,8	5,0	4,3	4738	5206	4945
MAENNLICH		49,7	75,6	61,1 36,9	5593 7008	5586 7198	5589 7109
IAENNLICH IAENNLICH	3	38,1 51,6	36,0 50,2	50,9	4988	4966	4976
IAENNLICH IAENNLICH	4	9,9	13,7 0,1	12,0 0,2	3419 (2624)	3639	3556 (2707)
JEIBLICH	0	50,3	24,4	38,9	3894	4030	3931
JEIBLICH JEIBLICH	2 3	7,2 49,6	11,5 34,4	8,4 45,4	6002 4317	6723 4481	6275 4351
EIBLICH EIBLICH	4 5	39,2	51,9 2,1	42,7	3103 2562	3188 2713	3132 2588
900	213, 216,		GUMMIVERARBEITUNG,				
NSGESAMT	0	0,7	1,0	0,8	4638	5297	4959
MAENNLICH		55,2	94,5	74,3	5345	5364	5357
MAENNLICH MAENNLICH	3	41,9 43,7	44,3 51,2	43,4 48,3	6584 4715	6283 4729	6394 4724
MAENNLICH MAENNLICH	4	13,2	4,5 0,0	7,8 0,5	3707 (3002)	3571	3658 (2949)
JEIBLICH	0	44,8	5,5	25,7	3769	4154	3809
VEIBLICH VEIBLICH	2 3	6,3	17,4 55,1	7,4 57,8	5630 4068	(5883) 4063	5692 4068
VEIBLICH	4	30,4	25,4	29,9	3050	3275	3070

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990

	/	Anteil der Angestellten am I	nsgesamt	1	Bruttomonatsverdienst	
Geschlecht Leistungsgruppe	Kaufmännische Angestellte	e Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
		%			DM	
4000 238, 24, 250	0 - 256, 259	INVESTITIONSGUET	ERINDUSTRIE			
INSGESAMT O	26,0	69,6	42,5	4641	5480	5161
MAENNLICH O MAENNLICH 2	47,8 39,0	93,3 27,4	76,0	5698	5596	5620
MAENNLICH 3 MAENNLICH 4	48,1	62,9	30,2 59,3	7351 4956	7057 5211	7148 5162
MAENNLICH 5	12,6	9,5 0,3	10,2 0,3	3475 2622	4004 2790	3848 2747
WEIBLICH O WEIBLICH 2	52,2 3,4	6,7	24,0	3673	3879	3709
WEIBLICH 3 WEIBLICH 4	38,1	3,8 32,2	3,5 37,1	6329 4319	6430 4667	6348 4371
WEIBLICH 5	55,1 3,4	59,2 4,8	55,8 3,6	3140 2405	3383 2668	3184 2465
4100 240 - 241,247	7(OH.247 1)	STAHL-, LEICHTME	TALL- UND SCHIENE	ENFAHRZEUGBAU (OH.	LOKOMOTIVBAU)	
INSGESAMT O	0,3	1,0	0,6	4417	5475	5117
MAENNLICH O MAENNLICH 2	48,1 31,0	91,8 34,4	77.0 33.7	5301 6866	5641	5570
MAENNLICH 3 MAENNLICH 4	52,8 15,8	56,9 8,6	56,1	4997	6824 5178	6832 5142
MAENNLICH 5	0,3	0,0	10,1	3306	4000	3772
WEIBLICH O WEIBLICH 2	51,9 6,3	8,2 1,9	23,0 5,2	3597 5466	3606	3599
WEIBLICH 3 WEIBLICH 4	41,7 47,8	36,6 59,6	40,5	4202	4159	5554 4193
WEIBLICH 5	4,2	1,9	50,6 3,7	2927 (2440)	3206	3005 (2461)
4200 242, 247 1		MASCHINENBAU, LON	COMOTIVBAU			
INSGESAMT O	6,9	20,1	11,9	4303	5325	4957
MAENNLICH O MAENNLICH 2	44,4 28,5	93,4 20,0	75,8 21,8	5331 7203	5453	5428
MAENNLICH 3 MAENNLICH 4	54,7 16,4	67,1 12,6	64,5 13,4	4948	7066 5246	7104 5193
MAENNLICH 5	0,4	0,3	0,3	3413 2467	4074 2476	3903 2474
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2	55,6 1,8	6,6 0,6	24,2	3480 6147	3501	3484
WEIBLICH 3 WEIBLICH 4	32,4 60,9	17,5 75,0	29,8	4251	(6023) 4523	6139 4279
WEIBLICH 5	4,9	6,9	63,4 5,2	3081 2359	3322 2646	3131 2425
4300 244 - 245,	249 1	STRASSENFAHRZEUGE	AU; REPARATUR VO	N KRAFTFAHRZEUGEN	usw.	
INSGESAMT O	4,6	12,6	7,6	4749	5750	5376
MAENNLICH O MAENNLICH 2	49,7 33,4	94,7 25,8	77,9 27,6	5575 7166	5841 7348	5777
MAENNLICH 3 MAENNLICH 4	56,2 9,9	69,5 4,7	66,3 5,9	4995	5401	7295 5319
MAENNLICH 5	0,4	0,1	0,2	3615 2852	4107 (3016)	3910 2916
WEIBLICH 0 WEIBLICH 2	50,3 2,4	5,3	22,1	3933	4126	3962
WEIBLICH 3 WEIBLICH 4	43,9 52,4	3,1 39,3	2,5	6534 4564	6613 4808	6548 4597
WEIBLICH 5	1,3	53,6 4,0	52,6 1,7	3319 2546	3570 2977	3358 2696
4600 250, 29	59 1	ELEKTROTECHNIK; R	EPARATUR VON ELE	KTRISCHEN GERAETEN	FUER DEN HAUSH	ALT
INSGESAMT 0	7,5	23,5	13,6	4487	5533	5173
MAENNLICH O MAENNLICH 2	44,1 38,4	92,8	76.1	5498	5652	5621
MAENNLICH 3 MAENNLICH 4	48,7	35,1 57,0	35,8 55,3	6858 4951	6972 5092	6948 5068
MAENNLICH 5	12,7	7,5 0,4	8,5 0,4	3525 (2614)	3863 2986	3763 2944
WEIBLICH O WEIBLICH 2	55,9	7,2	23,9	3689	3999	3750
WETBLICH 3	3,5 41,0	5,8 38,3	4,0 40,4	6013 4251	6308 4614	6098 4319
WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	53,0 2,5	52,1 3,8	52,8 2,8	3160 2405	3390 2588	3205 2454

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990

· Comment of the comm		An	teil der Angestellten an	n Insgesamt	1	Bruttomonatsverdienst	
Geschle Leistungs		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
			%			DM	
4800	238,	256	HERSTELLUNG VO	N EBM-WAREN, STAHL	VERFORMUNG, OBERF	LAECHENVEREDLUN	G, HAERTUNG
INSGESAMT (0	2,6	4,0	3,2	4161	4917	4523
MAENNLICH (MAENNLICH 2 MAENNLICH 3 MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	2 3 4	47,2 26,6 54,2 18,8 0,4	94,0 17,4 63,9 18,5 0,2	69,6 20,7 60,4 18,6 0,3	5141 6964 4858 3428 (2723)	5018 6478 4915 4023	5061 6700 4897 3810 (2846)
WEIBLICH 2 WEIBLICH 2 WEIBLICH 4	0 2 3 4 5	52,8 1,8 25,7 65,5 6,9	6,0 1,6 15,3 71,0 12,1	30,4 1,8 24,7 66,0 7,4	3285 6039 4050 2997 2435	3331 4232 3209 2588	3289 6012 4061 3018 2458
4900 2	243, 249 5		HERSTELLUNG VO	N BUEROMASCHINEN,	DATENVERARBEITUNG	SGERAETEN UND -	EINRICHTUNGEN USW.
INSGESAMT (0	2,0	2,4	2,2	6884	5764	6414
MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (2 3 4	73,5 80,1 17,0 2,8 0,0	91,9 30,0 60,2 9,7 0,1	81,2 56,3 37,5 6,1 0,1	7649 8347 5033 3611	5830 7030 5519 4088	6785 8015 5403 3973
WEIBLICH (WEIBLICH (0 2 3 4 5	26,5 21,7 60,4 17,3 0,5	8,1 15,3 61,4 22,7 0,6	18,8 20,6 60,6 18,3 0,6	4763 6982 4432 3207 (2399)	5015 6792 5050 3793	4808 6956 4546 3339 (2423)
5000 210	0,224,227,	257-258,261,26	5-269,27 VE	RBRAUCHSGUETERINDL	ISTRIE		
INSGESAMT (0	8,3	9,1	8,6	4102	4712	4347
MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (2 3 4	47,7 34,8 49,6 14,0	85,1 27,2 55,5 16,5 0,8	62,7 30,7 52,8 15,4 1,2	5046 6328 4718 3309 2613	4932 6061 4713 3896 3151	4984 6199 4715 3652 2812
WEIBLICH : WEIBLICH :	0 2 3 4 5	52,3 4,5 39,4 44,4 11,7	14,9 7,1 41,3 42,9 8,6	37,3 4,9 39,7 44,2 11,2	3240 5208 3650 2883 2463	3450 5028 3831 3003 2542	3274 5166 3680 2901 2473
5300	261, 269		HOLZVERARBEITU	NG; REPARATUR VON	GEBRAUCHSGUETERN /	AUS HOLZ U. AE.	
INSGESAMT (0	1,0	1,1	1,0	4156	4700	4374
MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (MAENNLICH (2 3 4	52,8 32,9 55,0 10,6 1,5	93,8 22,6 60,7 16,5 0,3	69,2 27,3 58,1 13,8 0,9	5066 6453 4629 3380 (2597)	4785 6027 4601 3788	4913 6262 4613 3645 2702
WEIBLICH : WEIBLICH :	0 2 3 4 5	47,2 2,9 47,1 41,3 8,7	6,2 3,6 43,0 42,1 11,3	30,8 3,0 46,8 41,3 8,9	3137 5195 3498 2738 2384	3424 4062 2844 (2491)	3161 5223 3540 2747 2395
5600	268		DRUCKEREI, VER	VIELFAELTIGUNG			
INSGESAMT	0	1,6	1,3	1,5	4379	5256	4663
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2 3 4	56,2 34,5 50,1 14,9 0,5	93,3 41,8 57,9 0,3 0,0	68,2 37,7 53,5 8,4 0,3	5157 6031 5083 3465	5357 6071 4852 (3948)	5245 6050 4973 3474
WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	43,8 4,5 55,1 38,3 2,1	6,7 13,6 71,4 5,8 9,2	31,8 5,1 56,2 36,1 2,6	3384 5187 3538 2984 (2804)	3836 3944	3415 5094 3573 2983 (2702)

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990

		Anteil der Angestellten am Insgesamt			Bruttomonatsverdienst			
1	chlecht ngsgruppe	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	
			%			DM		
6200	272, 279		HERSTELLUNG VON	SCHUHEN; REP.V.	SCHUHEN, GEBRAUCH	SGUETERN AUS LEC	DER U.AE., SCHIRMEN	
INSGESAMT	0	0,2	0,2	0,2	4035	4381	4169	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2	47,5 40,2 54,3	89,8 23,8 66,0	63,8 31,3 60,6	4924 5959 4372	4497 5693 4231	4692 5849 4289	
MAENNLICH		1,1	10,2	7,5 0,5	(2925)	3419	3287	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	52,5 4,5 54,5 38,1 3,0	10,2 4,1 36,7 53,1 6,1	36,2 4,4 52,5 39,7 3,3	3233 (4969) 3545 2647 (2398)	3355 (3632) (3138)	3246 (4959) 3551 2718	
6300	275	,.	TEXTILGEWERBE	3,3	(2000)		(2434)	
INSGESAMT	0	1,7	2,0	1,8	3928	4388	4123	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2 3 4	46,1 34,4 45,6 14,8 5,1	77,7 21,0 46,8 30,8 1,4	59,5 27,0 46,3 23,7 3,0	4805 6207 4488 3278 2620	4645 5811 4580 4023 2998	4716 6037 4540 3815 2714	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	53,9 3,7 28,8 38,5 29,0	22,3 5,4 42,5 41,4 10,7	40,5 4,1 32,0 39,2 24,7	3178 5480 3806 2957 2553	3493 5604 3802 3126 2618	3252 5518 3805 2999	
6400	276		BEKLEIDUNGSGEWER		2333	2010	2560	
INSGESAMT	0	0,6	0,6	0,6	3693	3944	3788	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2 3 4	39,3 30,0 52,9 16,4 0,6	46,9 27,8 50,4 21,5 0,4	42,2 29,1 51,9 18,5 0,5	4763 6172 4591 2843	4498 5716 4321 3380	4652 5989 4481 3105	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	60,7 4,6 35,0 48,9 11,5	53,1 13,1 39,2 45,2 2,5	57,8 7,6 36,5 47,6 8,4	2999 (4591) 3503 2668 2226	3454 4731 3725 2906 (2451)	3157 4675 3586 2747 2250	
7000	28/29		NAHRUNGS- UND GE	NUSSMITTELINDUSTR	IE			
INSGESAMT	0	1,9	1,1	1,6	4553	4863	4636	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2 3 4	67.5 31,6 52,7 14,6 1,2	80,7 35,8 53,2 10,0 1,0	71,0 32,8 52,8 13,2	5079 6581 4586 3775 3003	5200 6162 4823 3972 (3122)	5115 6443 4658 3820 3036	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	32,5 5,1 35,4 47,2 12,2	19,3 6,9 26,7 57,3 9,1	29.0 5,5 33,9 49,0 11,7	3461 5479 4023 3026 2663	3449 (5183) 4042 3063 2828	3459 5413 4026 3033 2686	
8100	300 (OH. 30	0 5)		J MIT HANDWERK (OI			-245	
INSGESAMT	0 1	1,3	3,5	2,1	4005	5416	4874	
MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH MAENNLICH	2 3 4	37,6 45,3 41,6 13,1	98,0 37,4 57,5 4,8 0,2	74,8 39,0 54,5 6,4 0,2	5071 6156 4436 3332	5456 6389 4980 4024	5382 6337 4900 3752	
WEIBLICH WEIBLICH WEIBLICH	0 2 3 4 5	62,4 7,3 46,9 40,1 5,7	2,0 2,9 36,6 45,9 14,5	25,2 7,1 46,4 40,4 6,2	3363 5307 3819 2638 2239	3428 (4310) (2823)	3366 5317 3837 2648 2284	

Noch: 9. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im April 1990

960		eil der Angestellten am I			Taska!b-	Angestellte
Geschlecht Leistungsgruppe	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	insgesamt
		%			DM	
000 4, 6	н	ANDEL, KREDITIN	ISTITUTE UND VERS	I CHERUNGS GEWERBE		
NSGESAMT O	54,6	4,6	35,7	3603	4379	3640
AENNLICH O	47,8	92,2	49,9	4308 5582	4474 4947	4323 5524
AENNLICH 2 AENNLICH 3	31,9	32,6 55,2	32,0 45,7	4100	4393 3590	4132 3098
AENNLICH 4 AENNLICH 5	19,3 4,1	11,9 0,2	18,6 3,8	3068 2483	3390	2484
EIBLICH O	52,2	7,8	50,1	2956 4589	3251	2958 4603
EIBLICH 2 EIBLICH 3	6,2 36,4	21,5 21,8	6,3 36,3	3391	(3340) 2511	3391 2595
EIBLICH 4 EIBLICH 5	42,9 14,4	55,1 1,6	43,0 14,3	2596 2230	2511	2230
100 40 / 41	G	ROSSHANDEL				
NSGESAMT O	9,9	2,1	6,9	3868	4908	3987
AENNLICH O	65,7 23,9	96,5 28,6	69,2 24,7	4393 5991	4936 5786	4480 5954
AENNLICH 2 AENNLICH 3	53,2	63.2	54,8 18,9	4280 3025	4758 (3372)	4368 3048
AENNLICH 4 AENNLICH 5	21,0 1,9	7,7 0,5	1,6	2526		2531
EIBLICH O	34,3	3,5 20,2	30,8 4,4	2863 4300	(4134)	2880 4476
FIBLICH 2 FIBLICH 3	32,4	19,3	32,2	3372 2563	(3215)	3378 2573
JEIBLICH 4 JEIBLICH 5	46,0 17,5	52,7 7,8	46,1 17,3	2367	(5215)	2367
200 43	E	EINZELHANDEL				
INSGESAMT O	21,2	2,4	14,0	3096	3928	3149
MAENNLICH O	37,0	88,8	40,3 24,4	3967 5314	4043 4328	3977 5107
1AENNLICH 2 1AENNLICH 3	22,4 36,9	36,6 48,2	38,5	4283	3925	4220 3166
MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	31,1 9,6	15,2	28,9 8,2	3121 2346	(3731)	2346
VEIBLICH O	63,0	11,2	59,7	2583 4295	(3019)	2589 4312
VEIBLICH 2 VEIBLICH 3	4,8	23,1 23,1	5,0 20,6	3048	1	3049 2447
JEIBLICH 4 JEIBLICH 5	53,8 20,8	53,9	53,8 20,6	2449 2077	-	2077
9300 60		KREDITINSTITUTE				
INSGESAMT O	18,4	0,0	11,4	3880	/	3881
MAENNLICH O	49,2	100,0	49,2 41,5	4436 5538	<u></u>	4436 5538
MAENNLICH 2 MAENNLICH 3	41,6 45,0	100,0	45,1	3845 3010	/_	3846 3010
MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	11,4	-	11,3	2994		2994
WEIBLICH O	50,8 7,5	-	50,8 7,5	3342 4766	-	3342 4766
WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	52,9	ν-	52,9	3505 2893	-	3505 2893
WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	32,4 7,2	-	32,4 7,2	2697	, t=3	2697
9400 61		VERS I CHERUNGS GE	EWERBE			
INSGESAMT 0	4,8	-	3,0	4183	1 -	4183
MAENNLICH O MAENNLICH 2	52,5 49,2	-	52,5 49,2	4666 5573	-	4666 5573
MAENNLICH 3	44,5		44,5	3884 3147	-	3884 3147
MAENNLICH 4 MAENNLICH 5	5,9 0,4	-	0,4	(2748)		(2748)
WEIBLICH O	47,5	<u>.</u>	47,5	3648 4939	- -	3648 4939
WEIBLICH 2 WEIBLICH 3	11,0 66,2	Ī	11,0 66,2	3666	=	3666 3020
WEIBLICH 4 WEIBLICH 5	19,7	-	19,7 3,1	3020 2662	-	2662